



Über 2,2 Millionen Mitglieder für Ehrenamt und Heimat

Bayernbund e.V. - Bayerischer Sportschützenbund e.V. - Oberpfälzer Schützenbund e.V. - Bayerischer Blasmusikverband e.V. - Bayerischer Trachtenverband e.V. - Bayerischer Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V. - Bund der Steuerzahler in Bayern e.V. - Landesfischereiverband Bayern e.V. - Verband der Bayerischen Berufsfischer e.V. - Bayerischer Jagdverband e.V. - Landesverband Bayerischer landwirtschaftlicher Wildhalter e.V. - Deutscher Falkenorden, Landesverband Bayern e.V. - Schleppjagdverein von Bayern e.V. - Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland, Landesverband Bayern e.V. - Bayerischer Reit- und Fahrverband e.V. - Bund Bayerischer Berufsjäger e.V. - Bund Bayerischer Jagdaufseher e.V. - Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr - Landesgruppe Bayern e.V. - Bayerischer Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e.V. - Arbeitsgemeinschaft der Angehörigen der Naturschutzwacht Bayern e.V. - Landesverband Bayern VDW Deutscher Waldvogelpfleger und Vogelschützer e.V. - Verband Bayerischer Amateurtheater e.V. - Bayerischer Skiverband e.V.

Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl 2017

– Wie die Politik unser Ehrenamt unterstützen will –

Bürgerschaftliches Engagement und Partizipation stellen eine immer größer werdende Ressource für Demokratie und Wohlstand unserer Heimat dar. Denn ehrenamtliches Engagement sichert Lebensqualität, indem es die Identitätsbildung zwischen Menschen, ihrer Heimat und der Natur fördert.

Ziel der Bürgerallianz Bayern mit ihren über 2,2 Millionen Einzelmitgliedern in 23 landesweit tätigen Verbänden ist es, unnötige Bürokratie abzubauen und damit die Attraktivität des Ehrenamtes zu stärken.

Hierzu dürfen wir Ihnen folgende Fragen stellen ...

1. Ehrenamt fördern durch Bürokratieabbau

Werden Sie das Ehrenamt durch den Abbau bürokratischer Erschwernisse stärken?
Wenn ja, in welchem Bereich scheint Ihnen dies besonders vorrangig?

2. Einbindung des Ehrenamts in parlamentarische Vorhaben

Werden Sie das bürgerschaftliche Engagement durch eine verstärkte, rechtzeitige Einbindung der in der Bürgerallianz Bayern zusammengeschlossenen Verbände bei der Entwicklung parlamentarischer Initiativen und Gesetzgebungsverfahren fördern?
Wenn ja, in welchem Bereich scheint Ihnen dies besonders vorrangig?

3. Steuerrechtliche Aspekte von Vereinen

Werden Sie gemeinnützige Vereine durch die Abschaffung der Dokumentationspflicht und eine Anhebung der Einnahmegränze für Gewinne bzw. Überschüsse aus steuerpflichtigem wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb fördern?

4. Haftungsfragen für Vereine

Werden Sie die oft schwierigen Haftungsfragen für Vereinsvorstände etwa bei Vereinsfeierlichkeiten durch entsprechende parlamentarische Initiativen entschärfen?
Wenn ja, in welchem Bereich scheint Ihnen dies besonders vorrangig?

5. Kulturell verwurzelte Tiernutzung

Professionell mit Tieren arbeitende Betriebe sowie tiernahe Verbände (Jäger, Fischer, Reit- und Pferdesportler, Trachtler, Landwirte) werden zunehmend von fragwürdigen Tierrechtsorganisationen gezielt öffentlichkeitswirksam angezeigt. Diese Angriffe – mit dem Ziel die Tierhaltung bzw. -nutzung langfristig zu verbieten – erfolgen in der Mehrzahl der

Fälle dort, wo keine Verstöße gegen das Tierschutzgesetz vorliegen. Dies führt u.a. zu einer weiteren, erheblichen Überlastung der Staatsanwaltschaften.

- Werden Sie sich dafür einsetzen, dass eine den rechtlichen Maßgaben entsprechende, kulturell tief verwurzelte Nutzung (z.B. Pferdefuhrwerke Oktoberfest) zukünftig weiterhin gesichert ist. Wenn ja, wie?
- Was werden Sie den oft polemisch auftretenden Organisationen und deren diffamierenden Öffentlichkeitskampagnen entgegensetzen?

6. Naturschutz

▪ Kormoran

In Deutschland leben gegenwärtig rund 125.000 und in der gesamten EU rund 2 Mio. Kormorane. Mit einem täglichen Nahrungsbedarf von zusammen mehr als tausend Tonnen stellen diese 2 Millionen ausschließlich fischfressenden Vögel in Europa eine erhebliche Beeinträchtigung für die Populationen von bedrohten Fischarten dar. Zudem gefährden sie die kulturell bedeutsame Berufsfischerei und Teichwirtschaft. Wie werden Sie die Forderung der Fischerei nach einem zwingend notwendig koordinierten Kormoranbestandsmanagement in Deutschland und der EU unterstützen?

▪ Wolf

Halten Sie ein Management der zuwandernden Wölfe für notwendig?
Wenn ja, wie stehen Sie zur Festsetzung von Populationsobergrenzen mit einer verstärkten Schaffung entsprechender Bejagungsmöglichkeiten?

7. Waffenrecht

- Werden Sie das Waffenrecht über die Umsetzung der geltenden EU-Feuerwaffenrichtlinie hinaus ändern?
- Werden Sie bei der bundesdeutschen Umsetzung der geltenden EU-Feuerwaffenrichtlinie auf die Einführung einer regelmäßigen, medizinisch-psychologischen Untersuchung legaler Waffenbesitzer (sog. Depperltest) verzichten, soweit diese über die in Deutschland bereits vorhandenen Möglichkeiten hinausgeht?
- Werden Sie die unbefristete Vergabe von Waffenbesitzkarten beibehalten?

8. Bundesjagdgesetz

Werden Sie das Bundesjagdgesetz ändern?

Wenn ja, in welchem Bereich scheint Ihnen eine Änderung besonders notwendig?